

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. Verantwortlicher Dozent
A - AD 945	Vertiefungsmodul Konstruktion und Technik	Herr Prof. M. Vaerst michael.vaerst@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen vertiefte Kompetenzen in der Anwendung der wissenschaftlichen Theorien und fachpraktischen Methoden der konstruktiven und der technischen Planung von Bauwerken. Sie können ihre Fragestellung und Lösung in den Kontext aktueller Fragestellungen und den Stand der Forschung setzen und diskutieren. Darüber hinaus können sie eigenständig qualifiziert Berechnungen und Modelle erzeugen, durcharbeiten und weiterentwickeln sowie diese mit Texten und grafische Darstellungen erläutern. Sie sind in der Lage, sich selbstständig Wissen und Werkzeuge zu erschließen, sachgerecht und auf spezialisierte Fragestellungen anzuwenden. Die Studierenden können die spezifischen Anforderungen verschiedener Fachplanungen erfassen, bewerten und gegeneinander abwägen. Sie verfügen über die Kompetenz, die erworbenen Kenntnisse in individuellen Entwurfsaufgaben anzuwenden, die Auswirkungen zu bewerten und zu reflektieren.	
Inhalte	An exemplarischen Problemstellungen stehen aktuelle Tendenzen oder Forschungsfragestellungen im Fokus und sind Inhalt einer vertieften Betrachtung. Studierenden haben die Wahl zwischen verschiedenen Themenangeboten aus dem Bereich der Konstruktion und Technik, insbesondere aus Tragwerksplanung, Bauökonomie, Baukonstruktion sowie dem Entwerfen und Konstruieren.	
Lehr- und Lernformen	3 SWS Seminar Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden die in den Modulen Wissenschaftliche Arbeit in der Architektur, Bauantrag und Hauptentwurf Hochbau zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Wahlpflichtbereich Weiterer Wahlpflichtbereich des Diplomstudiengangs Architektur, aus dem Module im Umfang von 20 Leistungspunkten zu wählen sind.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit inklusive Präsentation und Diskussion im Umfang von 180 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	